

Vielfältig und praxisnah

Neues Kursbuch 2018 der Dentaorium-Gruppe

Auch 2018 bietet die Dentaorium-Gruppe wieder zahlreiche Fortbildungen an. Ab sofort informiert das neu erschienene Kursbuch über alle geplanten Kursveranstaltungen. Engagierte Referenten, die kompetent und mit Leidenschaft ihr Wissen weitergeben, laufend aktualisierte Inhalte, ausgesuchte Fortbildungsorte sowie die Erfahrung von mehr als 30 Jahren Kursorganisation – so lautet das Erfolgsrezept. Mit den sehr erfolgreichen Fachtagen im Bereich Implantologie, die 2018 an der Universität zu Lübeck bereits schon zum elften Mal (15. September) und an der Universität Jena (3. November) sowie am Anatomischen Institut in Bonn (15. November) zum vierten Mal stattfinden, setzt Dentaorium Implants weiterhin auf aktuelle Themen und kompetente Referenten in einem universitären Ambiente. In der strukturierten Fortbildungsreihe „Step-by-Step“ erfährt der Teilnehmer, wie er die Implantologie erfolgreich in seiner Praxis implementiert. Ein weiteres Highlight im umfangreichen Fortbildungs-



angebot sind die Implantationskurse an Humanpräparaten.

Unter www.dentaorium.com/kurse sind alle Kurse und Veranstaltungen beschrieben und eine Anmeldung ist jederzeit möglich.

Quelle: DENTAURIUM GmbH & Co. KG

Forschungsprojekt

Neuartige biobasierte Fasern

Das Projekt „Herstellung von biobasierten Polyester-Urethan-Fasern (PEU-Fasern) für medizinische Anwendungen“ hat zum Ziel, ein biobasiertes, biokompatibles und biore-sorbierbares chirurgisches Nahtmaterial für medizinische Anwendungen zu entwickeln. An die Fasern werden Anforderungen gestellt, die mit bisherigen Materialien nicht oder nur zum Teil erreicht werden. Vor dem Hintergrund effizienter Ressourcenschonung sowie dem Wunsch, erdölbasierte Roh- und Werkstoffe durch regenerative biobasierte Materialien nachhaltig zu ersetzen, rücken diese immer mehr in den Fokus der Forschung. Das Projektkonsortium vereint Kompetenzen aus mehreren Unternehmen und einem Forschungsinstitut. Die Entwicklungsarbeiten werden für drei Jahre durch das „Zentrale Innovationsprogramm

Mittelstand“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Dr. Rüdiger Strubl vom Thüringischen Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung e.V. erklärt: „Im Projekt entwickeln wir neuartige Fasern aus Biopolymeren, die den Patienten den Vorteil bieten, dass sie für die Menschen besonders verträglich sind und mit der Zeit vom Körper abgebaut werden, ohne dass dabei toxische Nebenprodukte anfallen.“

Das Projektkonsortium wird durch das Netzwerkmanagement der IBB Netzwerk GmbH unterstützt. Angestoßen wurde das Projekt im Rahmen des Kooperationsnetzwerks „BioPlastik“.

Quelle: IBB Netzwerk GmbH



CERAMIC EXCELLENCE

CERALOG®
SYSTEM

INNOVATIV



Durchdachte Zweiteiligkeit mit innovativen Abutmentlösungen, keramikgerechtem Design und dem Hightech-Herstellungsverfahren Ceramic Injection Molding – das ist CERAMIC EXCELLENCE.

- Duale Oberflächentextur: Osseointegration und Weichgewebeadaptation
- Zweiteilig, reversibel verschraubbare Prothetikkomponenten
- Keramikgerechtes Hexalobe Verbindungsdesign
- Innovatives PEKK Abutment mit dämpfenden Eigenschaften
- Einzigartiges, individuelles DEDICAM® Zirkonoxid-Abutment
- Elfenbeinfarben für hoch ästhetische Restaurationen
- 100 % Qualitätskontrolle

EINZIGARTIG:
INDIVIDUELLES
DEDICAM®
ZIRKONOXID-
ABUTMENT

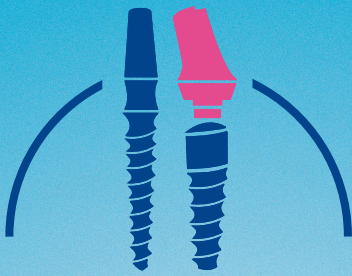


Jetzt
CERAMIC EXCELLENCE
Partner werden.
www.ceralog.de



a perfect fit™

camlog



KSI Bauer-Schraube

Das Original

Über 25 Jahre Langzeiterfolg



KSI-Kurse 2018:
 13.–14. April
 22.–23. Juni
 10.–11. August
 28.–29. September
 30.–31. November
Jetzt anmelden!

- **sofortige Belastung durch selbstschneidendes Kompressionsgewinde**
- **minimalinvasives Vorgehen bei transgingivaler Implantation**
- **kein Microspalt dank Einteiligkeit**
- **preiswert durch überschaubares Instrumentarium**

Das KSI-Implantologen Team freut sich auf Ihre Anfrage!

K.S.I. Bauer-Schraube GmbH
 Eleonorenring 14 · D-61231 Bad Nauheim

Tel. 06032/31912 · Fax 06032/4507
 E-Mail: info@ksi-bauer-schraube.de
www.ksi-bauer-schraube.de

Bewertungsportale

Urteil mit Folgen: jameda soll Arztprofil löschen

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat entschieden: jameda soll das Profil einer Medizinerin vollständig löschen. Bisher hatten Ärzte keine Handhabe, um Einträge zu verhindern. Das Urteil könnte weitreichende Folgen sowohl für Ärzte als auch andere Bewertungsportale haben.

Durch den kommerziellen Anteil scheint die Aufgabe eines neutralen Bewertungsportals ein Stück weit in den Hintergrund zu geraten. Das bestätigt auch eine aktuelle Datenerhebung der Zeit. Trotz fehlender Einflussnahme auf Bewertungen konnte festgestellt werden, dass Mitglieder mit Premiumprofilen



Eine Kölner Dermatologin hat nach jahrelangem Kampf gegen jameda mit dem Urteil des BGH in Karlsruhe letztlich Recht bekommen. Dies musste klären, ob Mediziner unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung ihres Profils bei der Bewertungsplattform erhalten. Die BGH-Entscheidung sagt ja. So sah das Gericht die Berufsausführung der Dermatologin beeinträchtigt, wie die FAZ berichtet.

Zum Hintergrund: jameda führte gegen den Willen der Ärztin ein Basisprofil. Dass sie eine Löschung forderte, stand jedoch in keiner Weise mit kritischen Patientenbewertungen im Zusammenhang. Vielmehr fühlte sie sich im Vergleich zu bezahlten Premiumprofilen ungerecht behandelt und benachteiligt. So wurden auf ihrem Profil stetig bezahlte Profile von Premiummitgliedern eingeblendet, die potenzielle Patienten von ihrem Profil „weglockten“. Bezahlte Profile bleiben hingegen von Wettbewerber-Einblendungen verschont.

im Schnitt bessere Bewertungen haben als Basismitglieder. Die Präsentation auf dem Portal steht demnach im direkten Zusammenhang mit Bewertungen, wodurch der Standpunkt der Klägerin bestätigt wird. Trotz positiver Aspekte von Bewertungsportalen, wie Meinungsfreiheit und Transparenz, stellt das Urteil des BGH das Persönlichkeitsrecht der Ärzte in den Vordergrund.

jameda reagierte umgehend – jedoch nicht mit der Löschung des Profils. Das Unternehmen schaltete die bezahlten Anzeigen der Premiummitglieder ab, wodurch jameda die Argumentation des Gerichts aushebelt und der Bewertungsplattform wieder die geforderte Neutralität zurückgibt.

Es bleibt, wie gehabt: Auf jameda werden weiterhin alle Ärzte gelistet. Mediziner, die dort nicht erscheinen wollen, müssen einen anderen Weg finden, um eine Löschung durchzusetzen.

Quelle: ZWP online

» MEDENTiKA® erleben «



» Termine und Orte «

10.04.2018	Hamburg
11.04.2018	Berlin
12.04.2018	Dresden
18.04.2018	Frankfurt
19.04.2018	Düsseldorf
24.04.2018	Nürnberg
25.04.2018	München
26.04.2018	Stuttgart



MEDENTiKA®

Die Erfolgsgeschichte einer Symbiose der Menschlichkeit mit der Technik.

Jürgen Kälber (Gründer und Gesellschafter)



MEDENTiKA® IPS

Bewährtes weiterentwickelt
smart – sicher und innovativ
Drei Implantatsysteme speziell entwickelt
für die prothetischen und chirurgischen
Anforderungen in Ihrer Praxis.

Udo Wolter (Geschäftsführer)

» Infos + Anmeldung «

www.medentika.de/roadshow

Vertrieb:
Instradent Deutschland GmbH
Hammweg 8
76549 Hügelsheim
www.instradent.de

Telefon 07229 69912-0

 **MEDENTiKA®**
A Straumann Group Brand



Neuer Gesamtkatalog

Information und Inspiration für Zahnersatz

Der Wunsch nach Übersicht gewinnt im Medienzeitalter zunehmend an Bedeutung – besonders im beruflichen Alltag. Unter diesem Aspekt und aufgrund der vielfachen Nachfragen hat PERMADENTAL einen neuen Gesamtkatalog für Zahnersatz entwickelt: Ein Nachschlagewerk für die Zahnarztpraxis, das dem hohen Qualitätsniveau eines führenden Kompletanbieters für Zahnersatz

entspricht. Das 54-seitige Kompendium bildet nahezu das gesamte zahntechnische Leistungsspektrum ab und enthält in Wort und Bild alle Informationen sowohl zu festsitzendem, kombiniertem oder herausnehmbarem Zahnersatz als auch zu KFO-Geräten. „Unser Ziel war es, in unserem neuen Katalog für die Zahnarztpraxis Information mit Inspiration zu verbinden und auch damit wieder einen Mehrwert

für das ganze Praxisteam zu schaffen“, betont Wolfgang Richter, Marketingleiter bei PERMADENTAL.

Der neue Gesamtkatalog Zahnersatz kann von interessierten Zahnarztpraxen zusätzlich in der gewünschten Anzahl oder als E-Paper kostenfrei unter 0800 737000-737 bestellt werden.

Quelle: PERMADENTAL GmbH

Wissenschaft

Implantate mit Mikrogewinde verbessern Osseointegration

Im *Journal of Oral Implantology* wurde eine Studie veröffentlicht, die untersucht hat, wie sich das Design von Implantaten auf die Mundgesundheit auswirkt. Zentrale Frage war dabei, ob Implantate mit Mikrogewinde am Hals zum Erhalt des krestalen Knochens beitragen können.



Das internationale Forscherteam wertete dazu 23 relevante Fachbeiträge aus, welche zwischen 1995 und 2016 veröffentlicht wurden. Sie stellten dabei Implantate mit Mikrogewinde am Hals den traditionellen Implantaten mit maschinengefertigten oder aufgerauten Halsoberflächen gegenüber. Aus den Vergleichen schlussfolgerten sie, dass Implantate mit Mikrogewinde für mehr Stabilität zwischen Knochen und Implantat sorgen, speziell auch, wenn nur noch wenig eigener Kieferknochen vorhanden ist. Außerdem fördert das Mikrogewinde den Kontakt zwischen Knochen und Implantat und führt gleichzeitig dazu, dass weniger Knochen für die Implantation entfernt werden muss.

Die Studie ist eine der ersten ihrer Art, die auch die neue Generation von Implantaten in ihre Untersuchungen einschloss und ihre Auswirkungen im Mund betrachtete. Das Ergebnis zeigt, dass der Aufbau Einfluss auf die Osseointegration und damit auf den Erfolg einer Implantation haben kann.

Quelle: ZWP online



ARDII American R&D Institute
of Implantology

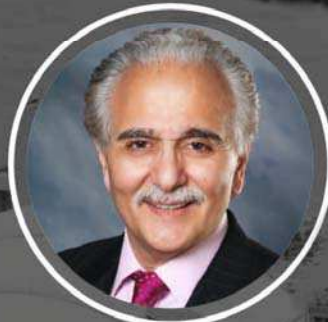
Inaugural Global Symposium

May 17-19, 2018

Hilton Toronto
Toronto, ON Canada



Gordon Christensen,
DDS, MSD, PhD



Joe Massad,
DDS



Ralf Smeets,
MD, DDS, PhD



Carl Driscoll,
DMD, FACP



Tomas Linkevicius
DDS, PhD



Bryan Jacobs,
DMD, MS



Hasan Aydilek,
DDS, MSc



Russell Baer,
DDS



Kornel Ehmann,
MS, PhD



Marc Hansen,
DDS, MS



Marco Josch,
DDS

Receive up to
24 CE Credits

Register now at
www.ardii.org

Powered by



SpiralTechTM

SpiralTech GmbH
Amalienstr. 62
46537 Dinslaken

Tel.: +49 2064 625 93-0
info@spiraltech.de
www.spiraltech.de